

22.3.12

Einführungschanel zu den Schritten in die Freiheit und die Reinigung der Atmosphäre von Jesus Christus

Ich bin der Ich bin, Jesus der Christus, genannt der Sohn. Ihr seid die Kinder Gottes, die Söhne und Töchter des Einen Unendlichen, allliebenden, allmächtigen Vater/Mutter Gottes. Um die Dualität zu verlassen, ist dies ein Grundsatz der Erkenntnis: Ich bin du - du bist ich. Es gibt nur ein ICHBIN - ein Herz - eine Seele - einen unendlichen allumfassenden, jeglichen Raum durchfließenden und erfüllenden Geist - ein reines göttliches Bewusstsein - das Alles was ist. Alles was ihr je gedacht oder geglaubt über euch selbst, über die Anderen, über die Welt, über euren Planeten, über den Kosmos und die anderen Planeten entstand aus einer abgetrennten Wahrnehmung der göttlichen Wirklichkeit. Dieses euer, nennen wir es menschliches Bewusstsein, das begrenzt war, erschuf eure Realität, erschuf die Dualität mit bewerten, urteilen und verurteilen. Um aufzusteigen, was heisst, sich über die Erkenntnis der Nichtsheit eurer erschaffenen Illusion zu erheben, bedingt es das Alte, die noch herrschenden Stimmen oder Energieanteile in eurem Energiecocktail, euren 4 niederen Körper umzuwandeln. Diese Energien, erschaffen über Erfahrungen, meist Dramen sind noch in einem begrenzten dualen Bewusstsein stecken geblieben und erheben noch so lange ihre Stimmen oder spielen ihre Rollen, bis ihr sie erkannt und über Dankbarkeit, Wertschätzung, Vergebung und Liebe erlöst habt. Dafür stehen euch viele Hilfsmittel zur Verfügung, wie die violette Flamme, der Vergebungsklick und andere Werkzeuge der Transformation mit denen ihr umzugehen wisst.

Für diese Schritte der Befreiung wurde ein aetherischer „Raum der Befreiung“ erschaffen, der in der göttlichen Wirklichkeit existiert und der es euch erlaubt, die alten Energien loszulassen.

Sich zu erheben aus der Dualität heisst das Licht und Schattenspiel zu verlassen. Zu erkennen, dass alles Gott ist und alles in seiner absoluten Vollkommenheit immer war, ist und sein wird. Hinter allem was ihr wahrnehmt mit euren fünf materiellen Sinnen steht die göttliche Idee, die immer vollkommen ist und aus reinem Licht und Liebe erschaffen wurde. Dieser Zustand, die göttliche Wirklichkeit von Allem was ist, konnte auch über euer menschlich begrenztes Denken und deren Schöpfungen nie verändert werden. Die göttliche Schöpfung, einige nennen es die Ur-Matrix, war, ist und wird immer sein und zwar unveränderlich vollkommen. Wie könnte je etwas von Gott erschaffen Vollkommenes noch vollkommener gemacht werden oder seine Vollkommenheit verlieren? Es ist nur, was ihr denkt und glaubt, was die Vollkommenheit unvollkommen erscheinen lässt. Es sind die Wolken, die Nebel der menschlich begrenzten Sichtweise, die vor der Sonne stehen und den klaren Blick blockieren. Diese Energien, sinnbildlich für Wolken werden umgewandelt damit ihr wieder Klarheit habt. Je mehr Menschen klar werden, lichtvoll sich wieder erkennen als das was sie wirklich sind, als das Ebenbild Gottes, desto klarer wird euer Energiecocktail, eure Aura und über diese Resonanz auch die Atmosphäre um euch und um den Erdball. Alles könnt ihr über eure Erkenntnis und Absicht, in der Liebe und Verbundenheit mit Allem was ist, umwandeln ins ursprüngliche Licht, damit die göttliche Ordnung wieder für alle wahrnehmbar hergestellt wird.

Rowenna gibt, von uns inspiriert nun Schritte durch. Vorgehensweisen, wie ihr euch aus der Dualität ablösen könnt um aufzusteigen in Bereiche der Klarheit, in die Erkenntnis der göttlichen Wirklichkeit.

